



SCAN QR CODE
for datasheets, safety info –
multilingual available



TECHNISCHES MERKBLATT

OLI-NATURA Scandic-Oil FOR FURNITURE

OLI NATURA® Scandic-Oil FOR FURNITURE ist ein wasserbasiertes, VOC-freies Rohholzeffektöl für helle Massivholzmöbel und Treppen im Innenbereich. Es lässt das Holz nahezu unbehandelt wirken – ohne weißliche Porenbetonung. Optional mit OLI NATURA® H2O-Hardener verarbeitbar.

Farbton	Sortiment				
	Anz. Je Palette	160	80	360	60
	Anz. Je VPE	1 x 2,5 L	2 x 2,5 L	1 x 1 L	6 x 1 L
Rohholzeffekt	A05049	☒	☒	☒	☒

**Für gewerbliche Kunden: Großgebinde und Container auf Anfrage erhältlich*

Anwendungsbereich	▪ Neue, unbehandelte oder frisch geschliffene helle Holzoberflächen im Wohninnenbereich. ▪ Massivholzmöbel, Tischplatten, Treppenstufen, Wandpaneele und Leisten. ▪ Helle Hart- und Nadelhölzer wie Eiche, Esche, Fichte und Tanne. ▪ Für Holzfußböden OLI NATURA® Scandic-Oil CLASSIC verwenden. ▪ Private, gewerbliche und industrielle Anwendung
Eigenschaften	▪ Wasserbasiertes, VOC-freies Rohholzeffektöl. ▪ Geringe Anfeuerung; erhält weitgehend die natürliche Eigenfarbe heller Hölzer. ▪ Keine weißliche Porenbetonung, auch auf gebürstetem und strukturiertem Holz. ▪ Mit UV-stabilen Pigmenten. ▪ Optional mit OLI NATURA® H2O-Hardener für zusätzliche Vernetzung und Beständigkeit. ▪ Streich- und spritzfähig; leicht thixotrop ▪ Zweitauftrag nach ca. 2 Stunden möglich – beide Aufträge an einem Arbeitstag ausführbar. ▪ Mit OLI NATURA® Refresher auffrischbar.
Erfüllt/Geprüft nach	▪ GISCODE: Ö10+ bei 1K-Verarbeitung ▪ EU-Decopaint-konform ▪ Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach ABG; DIBt-Zulassung Z-157.10-217 ▪ baubook-deklariert ▪ DIN EN 71-3: Migration bestimmter Elemente ▪ DIN 53160-1 und -2: Speichel- und Schweißechtheit ▪ DIN EN 12720: Beständigkeit gegen kalte Flüssigkeiten geprüft nach dem Prüfprogramm 1B gemäß DIN 68861-1 ▪ VOC- und Formaldehydemissionen geprüft nach AgBB-Schema, ISO 16000-3, -6 und -9 sowie DIN EN 16516 ▪ Französische VOC-Emissionsklasse A+ ▪ Belgische VOC-Emissionsanforderungen erfüllt
Hinweise	▪ Material-, Objekt- und Umgebungstemperatur +15 bis +25 °C. Direkte Sonneneinstrahlung und starke Hitze während der Verarbeitung vermeiden. ▪ Holzart, Eigenfarbe, Schliff und Saugfähigkeit beeinflussen Erscheinungsbild, Ölaufnahme und Verbrauch. Vor der Verarbeitung einen Probeauftrag auf gleichartig vorbereitetem Holz durchführen und das Ergebnis nach der Trocknung beurteilen. Dies gilt besonders für inhaltsstoffreiche Hölzer und Furniere.

	▪ In der Nassphase erscheint das Holz zunächst dunkler. Der Rohholzeffekt stellt sich nach vollständiger Trocknung ein. Einen Probeauftrag erst dann beurteilen. ▪ Öl vor und während der Verarbeitung gründlich aufrühren oder schütteln. Gebinde verschiedener Chargen vor Gebrauch mischen. ▪ Angrenzende Flächen schützen. Überschüssiges Material von der Oberfläche entfernen; Pfützenbildung vermeiden. ▪ Oxidative Trocknung: Während und nach der Verarbeitung für geöffnete Fenster und ausreichende Luftzirkulation sorgen.				
Holzvorbereitung	▪ Die Holzoberfläche muss sauber, trocken, saugfähig und frei von Staub, Fett, Wachs, Silikon und anderen trennenden Substanzen sein. Die zulässige Holzfeuchte beträgt 8–12 %. ▪ Filmbildende Altbeschichtungen und nicht tragfähige Beschichtungsreste vollständig entfernen. Bereits geölte Flächen auf Verträglichkeit und ausreichende Saugfähigkeit prüfen; falls erforderlich bis auf das rohe Holz abschleifen. ▪ Das Holz fachgerecht und gleichmäßig schleifen. Holzendschliff für begehbare Flächen wie Treppen P120–P150, für Möbeloberflächen nicht feiner als P240. Schleifstaub gründlich entfernen.				
Optionale Vorbehandlungen	▪ Geschliffenes Holz kann mit OLI NATURA® PreOilCleaner gereinigt und vorbehandelt werden. Anwendungshinweise beachten; vor dem Ölen vollständig trocknen lassen, aufgestellte Holzfasern bei Bedarf glätten und gründlich entstauben.				
Verarbeitung	Streichapplikation: Öl mit Flachpinsel oder Schaumwalze gleichmäßig satt in Maserrichtung auftragen. Den ersten Auftrag ca. 2 Stunden trocknen lassen. Anschließend aufstehende Fasern von Hand mit leichtem Druck und P220 in Maserrichtung kappen. Schleifstaub gründlich entfernen. Den zweiten Auftrag ebenfalls gleichmäßig satt auftragen und das nasse Öl sofort mit weißem Pad oder Poliermaschine rückstandslos einmassieren. 2K-Verarbeitung: Für Tischplatten und Flächen mit zu erwartender Fettbelastung grundsätzlich mit OLI NATURA® H2O Hardener verarbeiten; für Treppenstufen zur Optimierung der Schutzwirkung empfohlen. Öl und Härter kurz vor Gebrauch im Verhältnis 10:1 gründlich mischen und sofort verarbeiten. Die Topfzeit beträgt 2-3 Stunden. Angemischtes Material nicht in das Originalgebinde zurückschütten. Spritzapplikation: Mit Becherpistole, Düse 1,8 mm und Druck 2 bar auftragen. Anschließend verschlichten, um eine gleichmäßige Verteilung zu gewährleisten. Den ersten Auftrag ca. 2 Stunden trocknen lassen, wie oben beschrieben zwischenschleifen und entstauben. Den zweiten Spritzauftrag ausführen und verschlichten. Maschinelle Verarbeitung: Auf größeren Flächen kann das Auspolieren mit dem weißen Pad auch mit einem Exzenterschleifer erfolgen Industrielle Verarbeitung: Für die Anwendung auf Walzanlagen mit OLI NATURA® Scandic-Oil „For Manufaktur“ wenden Sie sich an unseren Technischen Service: +49 (0)37208 84-210. Verbrauch: Zwei Aufträge mit ca. 40–60 ml/m² je Auftrag, entsprechend etwa 17–25 m²/l je Auftrag. Der tatsächliche Verbrauch hängt von Holzart, Schliff und Saugfähigkeit ab. Trocknung: Die Zeiten hängen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit ab. 1K: Nach ca. 1 Stunde staubtrocken, nach ca. 2 Stunden überarbeitbar und nach 5–7 Tagen durchgehärtet. 2K: Mit OLI NATURA® H2O-Hardener nach ca. 1 Stunde staubtrocken, nach ca. 2 Stunden überarbeitbar, nach ca. 24–48 Stunden leicht belastbar und nach ca. 3–5 Tagen durchgehärtet. Während der Durchhärtung schonend behandeln und vor Wasser schützen.				
Pflege & Reinigung	Treppen fegen oder saugen, Möbel trocken abstauben. Nach Durchhärtung bei Bedarf nebelfeucht mit OLI NATURA® Holzseife reinigen. Flüssigkeiten sofort entfernen. Zur Erstpflege und Auffrischung OLI NATURA® Refresher dünn auf die saubere, trockene Oberfläche auftragen. Beschädigungen lokal anschleifen und mit dem ursprünglichen Öl nachbehandeln. Produkthinweise beachten. Bis zur Durchhärtung vor Wasser schützen und weder feucht reinigen noch pflegen.				
	<table> <tr> <td>Solid-Anteil:</td><td>Low-Solid</td></tr> <tr> <td>VOC:</td><td>VOC-frei</td></tr> </table>	Solid-Anteil:	Low-Solid	VOC:	VOC-frei
Solid-Anteil:	Low-Solid				
VOC:	VOC-frei				

Farben:	Rohholzeffekt
Holzbetonung / Farbwirkung	Geringe Anfeuerung
Verbrauch	Ca. 40–60 ml/m² je Auftrag, entsprechend etwa 17–25 m²/l je Auftrag. Bei zwei Aufträgen reicht ein Liter für insgesamt etwa 8–12,5 m² . Abhängig von Schliff und Saugfähigkeit des Holzes.
Aufträge:	Zwei mit OLI NATURA® Scandic-Oil. Bei Bedarf einen dritten Auftrag zur Erstpflge nach vollständiger Durchhärtung mit OLI NATURA® Refresher ausführen.
Auftragsweise:	Pinsel, Flächenstreicher, Schaumwalze, Spritzpistole, Walzanlage
Härter (optional):	OLI NATURA® H2O-Hardener; Mischungsverhältnis 10:1 (Öl : Härter). Topfzeit: 2–3 Stunden.
Reinigung von Werkzeugen:	Unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Unvermischten Härter nicht mit Wasser reinigen.
Lagerfähigkeit:	Im ungeöffneten Originalgebinde mindestens 24 Monate. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde sofort dicht verschließen und zeitnah verbrauchen.
Entsorgung:	Leergebinde und Produktreste sind gemäß den regionalen Vorschriften zu entsorgen.
Sicherheit	Gemäß CLP-Verordnung nicht als gefährlich eingestuft. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Enthält Isothiazolinone; kann allergische Reaktionen hervorrufen. Weitere Sicherheitshinweise siehe separat bereitgestelltes Sicherheitsdatenblatt. Bei 2K-Verarbeitung zusätzlich Etikett und Sicherheitsdatenblatt des OLI NATURA® H2O-Hardener beachten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Erfahrungen und dem derzeitigen Erkenntnisstand aus der Praxis. Sie entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Hiermit verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: Oktober 2026_GS_sst